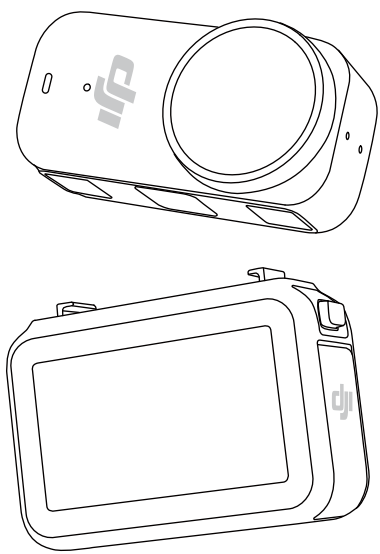
DJI OSMO NANO

Benutzerhandbuch

v1.0 2025.09



Dieses Dokument ist urheberrechtlich geschütztes Eigentum von DJI, und alle Rechte sind vorbehalten. Sofern nicht anderweitig von DJI genehmigt, bist du nicht berechtigt, das Dokument oder einen Teil davon durch Reproduktion, Weitergabe oder Verkauf zu verwenden oder anderen Personen eine solche Verwendung zu gestatten. Du darfst dieses Dokument und seinen Inhalt nur als Anleitung zum Betrieb von DJI-Produkten verwenden. Das Dokument darf nicht für andere Zwecke verwendet werden.

Bei Abweichungen zwischen den verschiedenen Fassungen ist die englische Fassung maßgebend.

Schlüsselwortsuche

Suche nach Schlüsselwörtern wie „Akku“ und „Installieren“, um ein Thema zu finden. Wenn du dieses Dokument mithilfe von Adobe Acrobat Reader geöffnet hast, drücke die Tastenkombination Strg+F bei Windows oder Command+F bei Mac, um eine Suche zu starten.

Themensuche

Das Inhaltsverzeichnis umfasst eine Liste mit allen verfügbaren Themen. Klicke auf ein Thema, um diesen Abschnitt aufzurufen.

Ausdrucken dieses Dokuments

Dieses Dokument unterstützt Drucken mit hoher Auflösung.

© 2025 DJI. Alle Rechte vorbehalten.

Dieses Handbuch verwenden

Legende

⚠ Wichtig Hinweise und Tipps Referenz

Vor dem ersten Gebrauch lesen

DJI™ stellt Tutorial-Videos sowie die folgenden Dokumente zur Verfügung:

1. „Sicherheitsvorschriften“
2. „Kurzanleitung “
3. „Handbuch“

Es wird empfohlen, alle Tutorial-Videos anzusehen und vor dem ersten Gebrauch die „Sicherheitsvorschriften“ zu lesen. Lies unbedingt die „Kurzanleitung“, bevor du das Gerät zum ersten Mal verwendest, und ziehe dieses „Handbuch“ für weitere Informationen heran.

Video-Tutorials

Rufe die nachstehende Internetadresse auf oder scanne den QR-Code, um die Tutorial-Videos zur sicheren Nutzung des Produkts anzusehen:

https://www.dji.com/nano/video

© 2025 DJI. Alle Rechte vorbehalten.

Inhalt

Dieses Handbuch verwenden 3
- Legende 3
- Vor dem ersten Gebrauch lesen 3
- Video-Tutorials 3

1 Produktbeschreibung 5
- 1.1 Übersicht 5
- 1.2 Standard-Zubehör 6

2 Erste Schritte 9
- 2.1 Aktivierung 10
- 2.2 Firmware-Update 11
- 2.3 Aufladung 11

3 Produktverwendung 12
- 3.1 Tasten und Funktionen 12
  - Kamerataste 12
  - Taste der Vision-Dockingstation 13
- 3.2 Bedienung des Touchscreens 13
  - Aufnahmemodus einstellen 14
  - Aufnahmeparameter einstellen 14
  - Kontrollzentrum 16
- 3.3 Aufbewahrung und Übertragung von Aufnahmen 18
  - Speicherplatz 18
  - Dateien übertragen 18
    - Übertragen von Dateien auf eine microSD-Karte 19
    - Übertragung von Dateien auf ein mobiles Gerät 19
    - Dateien auf einen Computer übertragen 20
- 3.4 Hinweise zur Verwendung 20
  - Verwendung unter Wasser 21
  - Reinigung 21
  - Akku 22

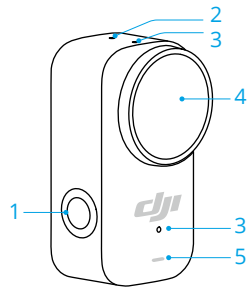
4 Technische Daten 23

© 2025 DJI. Alle Rechte vorbehalten.

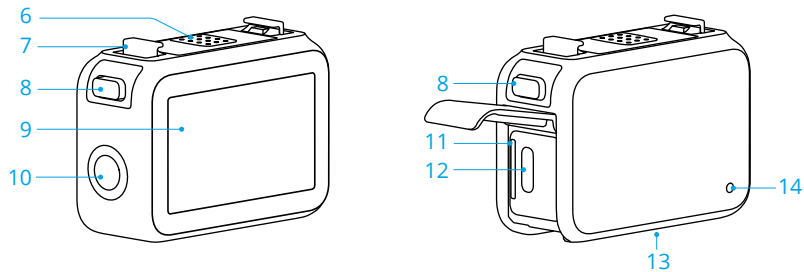
1 Produktbeschreibung

1.1 Übersicht

Kamera



Multifunktionales Visions-Dock



1. Kameratаste
2. Summer
3. Mikrofon
4. Objektiv
5. Status-LED

Blinksequenz	Beschreibung
Leuchtet kontinuierlich grün	Die Kamera ist eingeschaltet und bereit zum Aufnehmen. Wenn der Akku der Kamera beim Einschalten weniger als 20 % aufgeladen ist, blinkt die LED kurz gelb.
Vorübergehend aus und bleibt grün	Aufnahme eines Fotos
Blinkt rot	Aufnahme eines Videos oder eines Countdown-Fotos

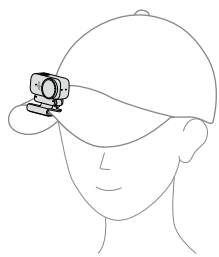
© 2025 DJI. Alle Rechte vorbehalten.

Blinksequenz	Beschreibung
Blinkt schnell dreimal rot	Kamera ausschalten
Blinkt langsam blau	Vorbereitung für die automatische Aufnahme
Blinkt schnell blau	Der erste Verbindungsversuch mit DJI Mimo App bei alleiniger Verwendung der Kamera.
Leuchtet kontinuierlich gelb	Interner Speicher voll.
Blinkt abwechselnd rot und grün	Firmware wird aktualisiert
Leuchtet kontinuierlich rot	Vorladung. Der Akkustand wird auf dem Bildschirm der Vision-Dockingstation angezeigt.

6. Kontakte
7. Schnellverschlussklammern
8. Schnellverschlusstaste
9. Touchscreen
10. Taste der Vision-Dockingstation
11. microSD-Kartensteckplatz
12. USB-C-Anschluss
13. Lautsprecher
14. Öffnung für Luftdruckausgleich

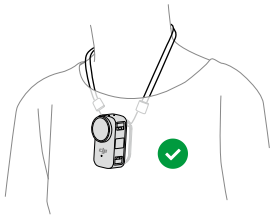
1.2 Standard-Zubehör

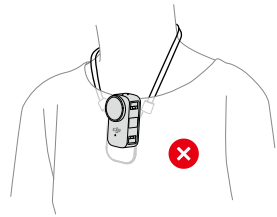
Osmo Nano Magnet-Hutclip



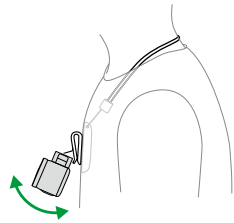
Osmo Nano Magnet-Trageband

 © 2025 DJI. Alle Rechte vorbehalten.



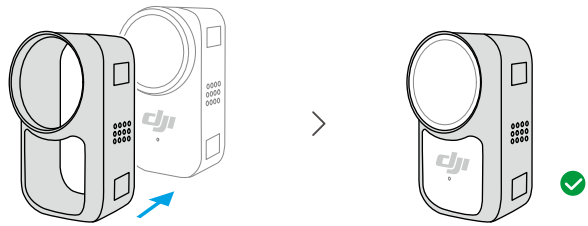


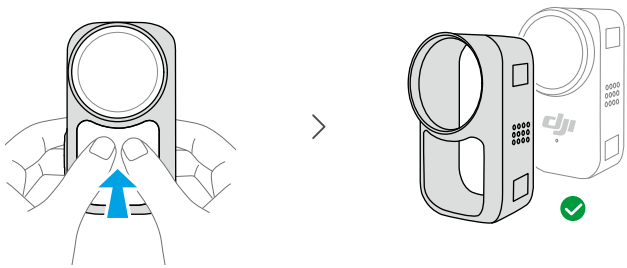
Magnet-Hutclip + Magnet-Trageband



Osmo Nano Schutzhülle

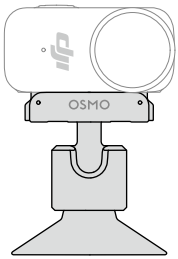
Wenn Sie die Kamera über einen längeren Zeitraum halten müssen, empfiehlt es sich, eine Schutzhülle anzubringen.

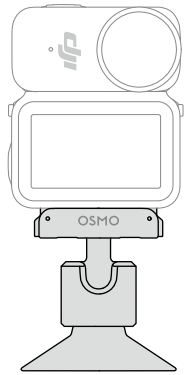




© 2025 DJI. Alle Rechte vorbehalten.

Osmo Nano Beidseitig Magnetische Kugelgelenk-Adapterhalterung



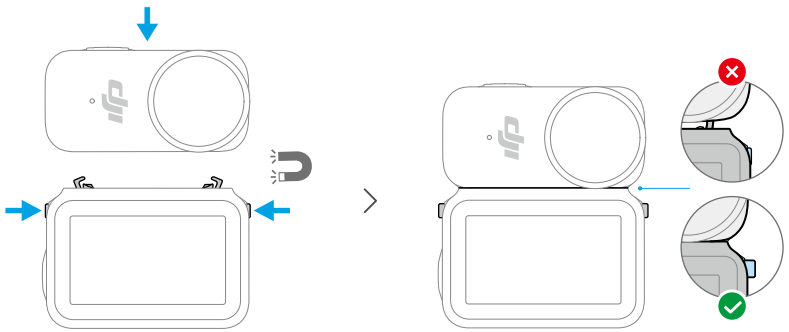


 © 2025 DJI. Alle Rechte vorbehalten.

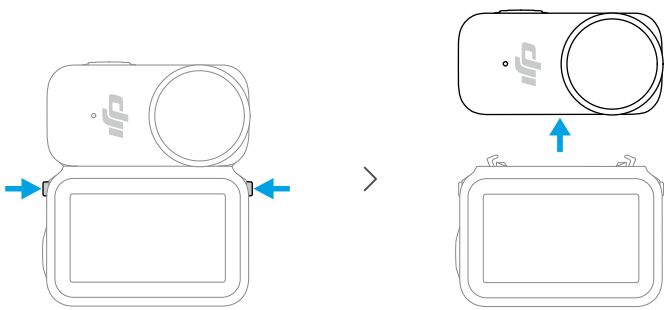
2 Erste Schritte

Das Produkt besteht aus zwei Teilen: einer Kamera und ein multifunktionaler Visions-Dock (im Folgenden als Visions-Dock bezeichnet). Die Kamera wird zum Aufnehmen verwendet und die Vision-Dockingstation ermöglicht es Ihnen, die Live-Ansicht anzuzeigen und Parameter oder Funktionen anzupassen.

Bei gemeinsamer Verwendung befestigen Sie die Kamera mit der Vision-Dockingstation, wobei das Objektiv nach vorne oder hinten gerichtet ist. Es ertönt ein Klickgeräusch, das anzeigt, dass die Verriegelung sicher eingerastet ist.



Die Kamera kann auch abgenommen und eigenständig zum Aufnehmen verwendet werden. Zum Entfernen und zur separaten Verwendung drücken Sie auf beiden Seiten die Schnellspannknöpfe, um die Vision-Dockingstation zu entriegeln und zu entfernen.



- Die Vision-Dockingstation wird die Kamera nach der Installation aufladen. In einigen Szenarien mit hohem Stromverbrauch wird das Laden gestoppt und der Akku der Vision-Dockingstation wird zuerst verwendet.

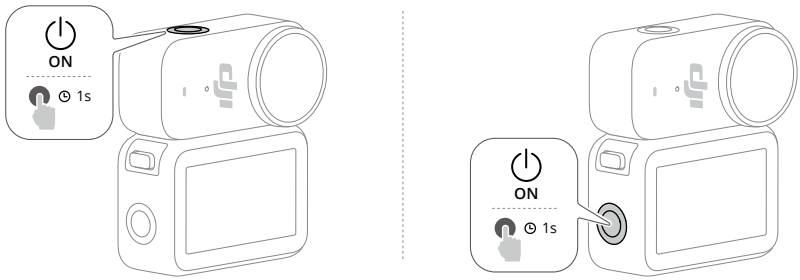
© 2025 DJI. Alle Rechte vorbehalten.

- Wenn Sie die Kamera eigenständig verwenden, können Sie auch die Vision-Dockingstation einschalten, um die Live-Ansicht drahtlos anzuzeigen. Bitte beachten Sie die effektive Reichweite der Videoübertragung.

2.1 Aktivierung

Aktivieren Sie die Kamera vor der ersten Verwendung mit DJI Mimo App.

1. Wenn die Kamera an der Vision-Dockingstation befestigt ist, halte die Kameratаste oder die Taste der Vision-Dockingstation gedrückt, um sie einzuschalten.



2. Scannen Sie den QR-Code auf dem Bildschirm, um die DJI Mimo App herunterzuladen.
3. Aktivieren Sie WLAN und Bluetooth auf dem Mobilgerät.
4. Starten Sie DJI Mimo App auf dem Mobilgerät, tippen Sie auf das Kamerasymbol, um sich mit der Kamera zu verbinden, und folgen Sie dann den Anweisungen zur Aktivierung der Kamera.

Wenn die Kamera mit der DJI Mimo App verwendet wird, können Sie die aktuelle Kameraansicht überwachen, die Kameraparameter einstellen und die Kamera mit einem Mobilgerät steuern.

- Informationen zu den von der App unterstützten Android- und iOS-Betriebssystemversionen finden Sie unter https://www.dji.com/downloads/djiapp/dji-mimo.
- Die Nutzeroberfläche und die Funktionen der App können sich im Zuge der Aktualisierung der Softwareversion ändern. Die tatsächliche Nutzungserfahrung hängt von der jeweiligen Softwareversion ab.

Wenn bei der Verbindung mit DJI Mimo App ein Problem auftritt, gehen Sie wie folgt vor:

1. Stellen Sie sicher, dass sowohl Wi-Fi als auch Bluetooth auf dem Mobilgerät aktiviert sind.

© 2025 DJI. Alle Rechte vorbehalten.

2. Stellen Sie sicher, dass die DJI Mimo App die neueste Firmware-Version nutzt.
3. Wischen Sie in der Live-Ansicht von oben nach unten über den Bildschirm und tippen Sie auf ⚙ > **Funkverbindung** > **Verbindung zurücksetzen**. Die Kamera setzt alle Verbindungen und Wi-Fi-Passwörter zurück.

2.2 Firmware-Update

Wenn eine neue Firmware verfügbar ist, wird eine Aufforderung in DJI Mimo App angezeigt. Tippe die Meldung an, und folge zum Herunterladen und Aktualisieren der Firmware den Anweisungen auf dem Bildschirm.

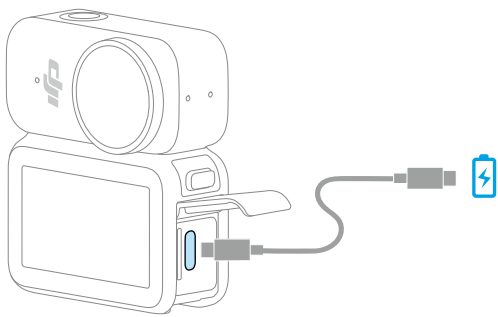
Sollte das Update fehlschlagen, befolge die Schritte zur Fehlerbehebung.

1. Starten Sie die Kamera und DJI Mimo App neu.
2. Aktivieren Sie WLAN und Bluetooth auf dem Mobilgerät.
3. Schließen Sie die Kamera an DJI Mimo App an und versuchen Sie die Aktualisierung erneut.

Sollte das Update erneut fehlschlagen, wende dich bitte an den DJI Support.

2.3 Aufladung

Öffnen Sie den USB-C-Anschluss und schließen Sie den USB-C-Anschluss über das mitgelieferte Kabel an das Ladegerät an. Es wird empfohlen, ein USB-C PD-Ladegerät zu verwenden.



© 2025 DJI. Alle Rechte vorbehalten.

3 Produktverwendung

3.1 Tasten und Funktionen

- Die Standardfunktionen der Tasten sind unten beschrieben. Um die Tastenfunktion zu ändern, wischen Sie von oben auf dem Bildschirm nach unten, tippen Sie auf und passen Sie sie nach Bedarf an.
- Wenn die Kamera mit der Vision-Dockingstation verbunden ist, können Sie beide Module gleichzeitig ein- oder ausschalten, indem Sie die Kamera-Taste oder die Taste der Vision-Dockingstation gedrückt halten.

Kamerataste

In ausgeschaltetem Zustand

- **Einmal drücken**: Einschalten und Aufnahme starten (SnapShot). Erneut drücken, um die Aufnahme zu beenden.
  - Wenn die Vision-Dockingstation nicht verwendet wird, schaltet sich die Kamera nach dem Aufnehmen automatisch aus.
  - Bei Verwendung mit der Vision-Dockingstation schaltet sich die Kamera automatisch aus, wenn sie drei Sekunden lang nach dem Aufnehmen inaktiv ist.
- **Drücken und gedrückt halten**: Schalten Sie das Gerät ein.

SnapShot ist die schnellste Möglichkeit, um mit der Aufnahme zu beginnen und keinen Moment der Action zu verpassen. Standardmäßig wendet SnapShot die zuletzt verwendeten Aufnahmeeinstellungen an.

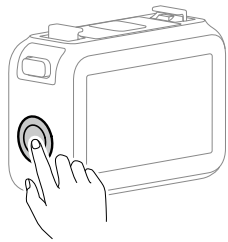
In eingeschaltetem Zustand

- **Einmal drücken**: Aufnahme eines Fotos oder Starten/Stoppen einer Aufnahme.

 © 2025 DJI. Alle Rechte vorbehalten.

- **Zweimal drücken**: Wechseln Sie in den benutzerdefinierten Aufnahmemodus der Kamera-Taste und beginnen Sie mit der Aufnahme.
- **Drücken und gedrückt halten**: Schalten Sie das Gerät aus.

Taste der Vision-Dockingstation



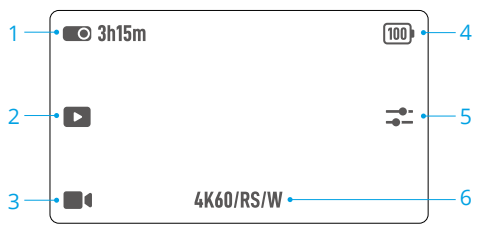
- **Drücken und gedrückt halten**: Ein-/Ausschalten.

In eingeschaltetem Zustand

- **Einmal drücken**: Aufnahme eines Fotos oder Starten/Stoppen einer Aufnahme.
- **Zweimal drücken**: Rufen Sie die Seite zum schnellen Umschalten des Aufnahmemodus auf. Erneut drücken, um durch die voreingestellten Aufnahmemodi zu navigieren.

3.2 Bedienung des Touchscreens

Nachdem die Kamera eingeschaltet ist, zeigt der Touchscreen die Liveansicht.



1. **Aufbewahrungskapazität/verbleibende Aufnahmezeit**
2. **Wiedergabe**

   Wenn die Kamera mit der Vision-Dockingstation verbunden ist, erscheint das Wiedergabe-Symbol.

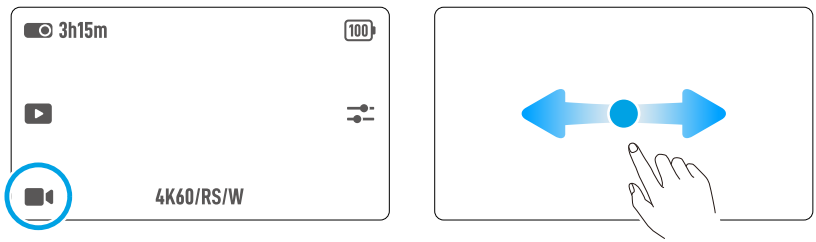
© 2025 DJI. Alle Rechte vorbehalten.

Wischen Sie während der Wiedergabe von der rechten Bildschirmkante nach links, um zur Liveansicht zurückzukehren.

3. **Aufnahmemodus**
4. **Batteriestand Kamera**

   Tippen Sie darauf, um den Akkustand der Kamera und der Vision-Dockingstation zu überprüfen.
5. **Bild-/Audio-Parameter**
6. **Aufnahmespezifikationen**

Aufnahmemodus einstellen



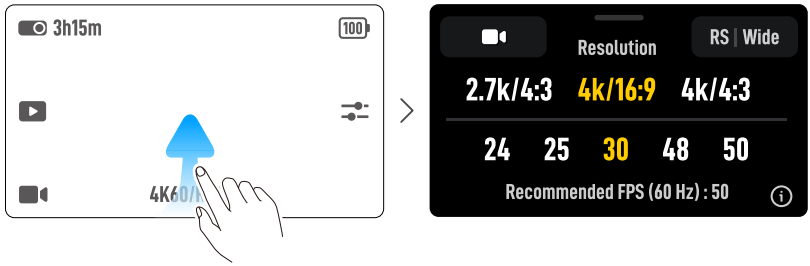
1. Tippen Sie auf das Symbol oder wischen Sie nach links oder rechts auf dem Bildschirm, um die Moduswechselseite zu gelangen.
2. Wischen Sie, um einen Aufnahmemodus auszuwählen.
3. Tippen Sie auf den ausgewählten Aufnahmemodus oder wischen Sie vom unteren Bildschirmrand nach oben, um zur Liveansicht zurückzukehren.

Aufnahmeparameter einstellen

Verschiedene Parameter lassen sich in den unterschiedlichen Aufnahmemodi einstellen. Beziehen Sie sich auf die tatsächliche Benutzeroberfläche.

1. Streichen Sie vom unteren Rand des Bildschirms nach oben, um die Parameter für jeden Aufnahmemodus einzustellen.

 © 2025 DJI. Alle Rechte vorbehalten.



Tippen Sie im Videomodus auf die obere linke Ecke, um Pre-Rec oder Loop-Aufnahme zu aktivieren. Klicken Sie auf die obere rechte Ecke, um den EIS-Modus und das Sichtfeld (FOV) einzustellen.

- Pre-Rec: Wenn die Vorabaufzeichnung aktiviert ist, zeichnet die Kamera Filmmaterial innerhalb des festgelegten Zeitfensters auf, ohne es zu speichern. Sobald Sie die Auslöser/Aufnahmetaste gedrückt haben, speichert die Kamera die neueste voraufgenommene Aufnahme und setzt die Aufnahme fort, bevor Sie die Auslöser/Aufnahmetaste drücken, und speichert dann die Aufnahme als vollständiges Video. Diese Funktion ermöglicht es der Kamera, die Aufnahmen zu speichern, bevor Sie die Auslöser/Aufnahmetaste drücken, um nicht zu viel Speicherplatz zu beanspruchen. Das hilft, Highlights zu erfassen (vor allem beim Angeln).
- Loop-Aufnahme Wenn die Loop-Aufnahme aktiviert ist, nimmt die Kamera Videos auf, indem sie älteres Filmmaterial in ausgewählten Intervallen mit neuem Material überschreibt. Mit dieser Funktion kann die Kamera Speicherplatz sparen. Sie eignet sich außerdem für den Einsatz in Szenen, in denen Sie unvorhergesehene Highlights erfassen möchten (z. B. beim Fahren).
- EIS-Modus (Elektronische Bildstabilisierung):
  - Aus: Nimmt das Video mit dem größten Sichtfeld auf.
  - RockSteady: Stabilisiert das Objektiv unter Beibehaltung der Dynamik der Bewegung, geeignet für das Aufnehmen von Sportszenen.
  - HorizonBalancing: Eliminiert Bildzitter innerhalb von ±30° und hält das Objektiv horizontal und stabil, geeignet für Aufnahmen aus der Ich-Perspektive.

Um Videos mit Gyroskopdaten aufzunehmen, deaktivieren Sie den EIS-Modus und stellen Sie das Kamera-Sichtfeld auf **Weit** ein.

Nachdem Sie die Parameter eingestellt haben, streichen Sie vom oberen Rand des Bildschirms nach unten, um zur Live-Ansicht zurückzukehren.

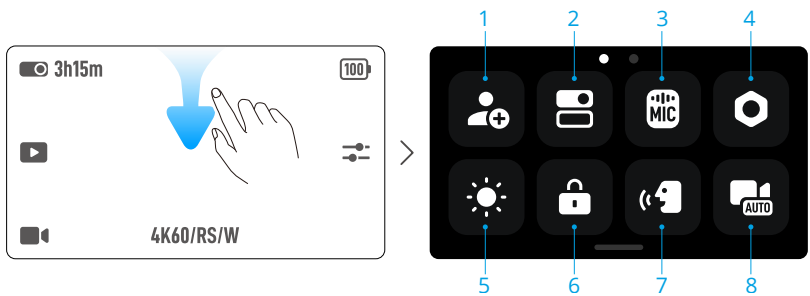
© 2025 DJI. Alle Rechte vorbehalten.

2. Tippen Sie in der Live-Ansicht auf , um die Bild- und Audioparameter anzupassen. Tippe auf **PRO**, um die Pro-Parameter anzupassen.

- „D-Log M“ wurde für professionelle Farbgraduierung beim Post-Editing entwickelt. In kontrastreichen oder mehrfarbigen Szenarien (z. B. Garten, Feld usw.) kann der dynamische Bereich vergrößert werden, um die Farbkorrektur in der Nachbearbeitung zu optimieren.
- 10-Bit-Farbtiefe ermöglicht einen sanfteren Farbübergang.

Kontrollzentrum

Wischen Sie vom oberen Rand des Bildschirms nach unten, um das Steuerungsmenü aufzurufen. Wischen Sie vom unteren Rand des Bildschirms nach oben, um zur Live-Ansicht zurückzukehren.



1. **Benutzerdefinierte Modi**

   Speichern Sie die aktuellen Aufnahme-Einstellungen als benutzerdefinierten Modus und wählen Sie eine Szene aus. Beim nächsten Mal können Sie über den Touchscreen oder die Taste der Vision-Dockingstation in diesen Modus wechseln.

2. **Benutzerdefinierte Taste**

   Legen Sie die Tastenfunktionen fest.

   Wenn die Doppeltippfunktion der Taste der Vision-Dockingstation auf „Moduswechsel“ eingestellt ist, können Sie die Schnellwechselmodi im **Aufnahmemodus**-Menü anpassen und die **Sprachmitteilungen** beim Wechseln der Modi aktivieren/deaktivieren.

Wenn die Funktion „Sprachmitteilungen“ aktiviert ist, gibt die Kamera den aktuellen Aufnahmemodus jedes Mal bekannt, wenn Sie die Taste der Vision-Dockingstation zweimal drücken. Dies ist besonders hilfreich, wenn die Kamera an einem Helm oder an anderen schwer einsehbaren Stellen angebracht ist, da es Ihnen ermöglicht, den gewünschten Modus präzise auszuwählen.

© 2025 DJI. Alle Rechte vorbehalten.

3. **Wireless Mikrofon**

   Die Kamera kann gleichzeitig mit zwei DJI Drahtlosen Mikrofon-Sendern verbunden werden. Besuchen Sie die offizielle Website, um die unterstützten Modelle anzusehen.

   Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Verbindung herzustellen. Sobald die Verbindung hergestellt ist, kannst du die Kamera mit dem Sender steuern, um die Aufnahme zu starten. Dabei wird der Ton von dem Sender aufgezeichnet.

   - Weitere Informationen findest du auf der Webseite von DJI und im Handbuch des Mikrofonprodukts.
   - Rufen Sie das Steuerungsmenü auf, tippen Sie auf ⚙ und aktivieren Sie das **Backup für das integrierte Mikrofon-Audio**. Wenn diese Funktion aktiviert ist, zeichnet das integrierte Mikrofon der Kamera während der Videoaufnahme auch den Ton auf und speichert ihn als separate .wav-Datei.
   - Wenn der Sender mit der Kamera verbunden ist, tippe auf Einstellungen für Funkmikrofon, um die Audioparameter des Senders anzupassen.

   ⚠ Wenn die Kamera nach der Verbindung mit einem Sender separat verwendet wird, ist die Live-Ansicht auf der Vision-Dockingstation nicht vorhanden.

4. **Einstellungen**
5. **Helligkeit**
6. **Bildschirmsperre**
7. **Sprachsteuerung**

   Aktiviere die Sprachsteuerung, um die Kamera über Sprachbefehle zu steuern.

8. **Auto-Aufnahme**

   Nachdem du eine Auslöseaktion ausgewählt und ein Zeitintervall eingestellt hast, befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die restlichen Schritte abzuschließen. Die Kamera schaltet sich aus und beginnt dann automatisch mit der Aufnahme basierend auf dem voreingestellten Auslöser oder Intervall. Diese Funktion ermöglicht einen freihändigen Betrieb bei längerem Gebrauch und ist somit ideal für Aktivitäten wie Radfahren und Wandern.

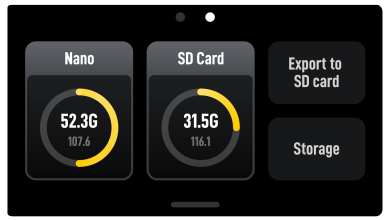
   Um die Auto-Aufnahmefunktion während der Aufnahme zu deaktivieren, drücke zuerst die Kameratаste oder die Taste der Vision-Dockingstation, um die Aufnahme zu stoppen, und rufen Sie dann das Steuerungsmenü auf, um die Aufgabe der Automatischen Aufnahme zu beenden.

© 2025 DJI. Alle Rechte vorbehalten.

3.3 Aufbewahrung und Übertragung von Aufnahmen

Speicherplatz

Wische vom oberen Rand des Bildschirms nach unten und dann nach links, um die Speicherinformationen zu überprüfen.



Die Kamera verfügt über einen integrierten Speicher und unterstützt auch die Erweiterung des Speichers durch die Installation einer microSD-Karte in der Vision-Dockingstation.

Tippe auf **Speicher**, um den internen Speicher oder die microSD-Karte zu formatieren.

Das Objektiv kann nicht direkt auf der microSD-Karte in der Vision-Dockingstation gespeichert werden. Objektive aus dem internen Speicher der Kamera können jedoch auf eine microSD-Karte exportiert werden, wodurch der interne Speicherplatz freigegeben wird.

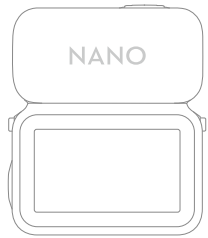
Beim Formatieren werden alle Daten endgültig gelöscht. Stelle sicher, dass alle erforderlichen Daten vor dem Formatieren gesichert wurden.

Dateien übertragen

- Wenn die Kamera beim Übertragen von Dateien über ein Kabel das angeschlossene Gerät nicht automatisch erkennt, gehen Sie zum Steuerungsmenü, tippen Sie auf > **USB-Modus**und schließen Sie die Kamera wieder an.

 © 2025 DJI. Alle Rechte vorbehalten.

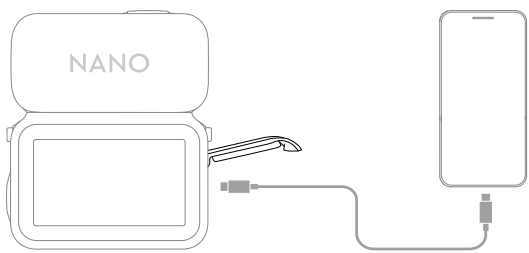
Übertragen von Dateien auf eine microSD-Karte



Stellen Sie beim Einstecken der microSD-Karte sicher, dass die Kamera mit der Vision-Dockingstation verbunden ist und das Objektiv nach vorne gerichtet ist. Tippen Sie auf der Seite „Speicherplatz“ auf **Auf SD-Karte exportieren**, um die Aufnahmen von der Kamera auf die microSD-Karte in der Vision-Dockingstation zu exportieren.

Übertragung von Dateien auf ein mobiles Gerät

- Verbinden Sie die Kamera mit DJI Mimo App und klicken Sie auf das Album-Symbol, um die Fotos und Videos in der Vorschau anzuzeigen. Klicken Sie auf ⤓, um Fotos und Videos herunterzuladen.
- Sie können auch Fotos und Videos per Kabel übertragen. Stellen Sie sicher, dass die Kamera mit dem Objektiv nach vorne an der Vision-Dockingstation befestigt ist, und verwenden Sie das mitgelieferte Kabel, um das Mobilgerät anzuschließen. Wenn eine Verbindung hergestellt wurde, können sie Fotos und Videos über das Gerätealbum oder die Dateiverwaltung anzeigen und übertragen.



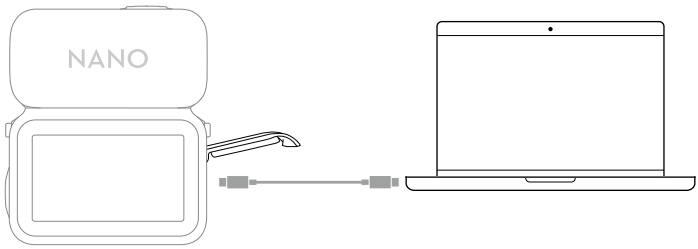
Die Fotos und Videos können direkt von DJI Mimo App auf Ihren Social-Media-Plattformen geteilt werden.

© 2025 DJI. Alle Rechte vorbehalten.

Dateien auf einen Computer übertragen

Befestigen Sie die Kamera mit dem Objektiv nach vorne an der Vision-Dockingstation und verwenden Sie das mitgelieferte Kabel, um die Kamera mit einem Computer zu verbinden.

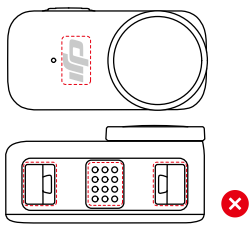
Sobald die Verbindung hergestellt ist, erscheint ein Pop-up-Fenster auf dem Touchscreen. Wählen Sie eine Dateiübertragungsoption basierend auf dem Speicherort und laden Sie Dateien auf den Computer herunter. Beim Übertragen einer Datei kann die Kamera keine Fotos oder Videos aufnehmen.



Verbinden Sie das Gerät erneut mit dem Computer, wenn eine Dateiübertragung unterbrochen wird.

3.4 Hinweise zur Verwendung

Kontakte und Steckplätze können während des Gebrauchs heiß werden. Vermeiden Sie längeres Berühren. Wenn Sie die Kamera über einen längeren Zeitraum halten müssen, wird empfohlen, die abgebildete Haltemethode zu verwenden oder eine Schutzhülle zu installieren. Sie können auch ein magnetisches Trageband für Aufnahmen verwenden. Achten Sie darauf, sich während des Gebrauchs nicht die Finger einzuklemmen.



 © 2025 DJI. Alle Rechte vorbehalten.

Verwendung unter Wasser

⚠
- Die Kamera kann in Wassertiefen von bis zu 10 m verwendet werden.
- Das multifunktionale Visions-Dock kann nicht unter Wasser verwendet werden. Entfernen Sie die Vision-Dockingstation, bevor Sie die Kamera unter Wasser verwenden.

1. Damit die Kamera wasserdicht bleibt, stellen Sie sicher, dass die Schutzabdeckung des Objektivs fest montiert ist, und halten Sie ihren Gummiring sauber. Alle Öffnungen der Kamera sind mit wasserdichtem Material ausgestattet. Die Öffnungen dürfen NICHT modifiziert werden.
2. Überprüfe, ob der Objektivschutz in gutem Zustand ist. Wenn er beschädigt ist, ersetze ihn sofort. Vergewissere dich, dass das Objektiv und der Osmo Action 3 Objektivschutz trocken und sauber sind. Scharfe oder harte Gegenstände können das Objektiv beschädigen und die Fähigkeiten der Kamera beeinträchtigen. Stellen Sie sicher, dass der Objektivschutz fest montiert ist und der Gummiring an der Unterseite des Objektivs sich nicht gelöst hat.
3. Vermeiden Sie es, mit der Kamera mit hoher Geschwindigkeit ins Wasser zu springen. Andernfalls kann der Aufprall zu Wasserlecks führen.
4. Spüle die Kamera mit Leitungswasser ab, nachdem du sie unter Wasser verwendet hast. Lasse das Gerät normal trocknen, bevor du es erneut verwendest. Wische die Oberfläche der Kamera mit einem weichen und trockenen Tuch ab.
5. Trockne die Kamera NICHT mit der heißen Luft eines Föns, da sonst die Mikrofonmembran und die integrierte atmungsaktive Membran reißen können und die Kamera nicht mehr wasserdicht ist.
6. Achte beim Auswechseln des Osmo Action Objektivschutzes darauf, dass die Kamera trocken ist. Lass die Kamera nach der Verwendung im Wasser trocknen, bevor du sie wieder benutzt. So wird verhindert, dass Wasser in den Objektivschutz eindringt und das Objektiv beschlägt.

Reinigung

1. Verschütte KEINE alkoholhaltigen Flüssigkeiten oder Reinigungsmittel auf die Kamera.
2. Wenn die Öffnungen des Mikrofons, die Öffnungen zur Wärmeableitung oder andere Teile der Kamera durch Sand oder andere Fremdkörper verstopft sind, spüle sie mit Süßwasser ab. Dabei muss die Kamera wasserdicht verschlossen sein.
3. Entferne den Osmo Action Objektivschutz NICHT so häufig, um zu vermeiden, dass sich Staub innerhalb des Objektivschutzes ansammelt, was die Aufnahmequalität beeinträchtigen kann.

© 2025 DJI. Alle Rechte vorbehalten.

4. Reinige das Objektiv mit einem Reinigungsstift für Objektive, einem Objektivluftgebläse oder einem Reinigungstuch.
5. Stelle sicher, dass die Schnellverschlüsse an der Kamera frei von Staub und Sand sind, wenn du die Schnellverschluss-Adapterhalterung anbringst.
6. Wenn die Kontakte nass oder schmutzig sind, reinigen Sie sie vor dem Anschluss mit einem weichen, trockenen Tuch, da sonst ein Kurzschluss oder Korrosion auftreten kann.

Akku

1. Der Akku muss alle drei Monate einmal vollständig entladen und erneut aufgeladen werden, um ihn in gutem Zustand zu halten.
2. Wenn die Akkuspannung zu niedrig ist, geht der Akku in den Energiesparmodus über. Durch das Aufladen des Akkus wird der Energiesparmodus beendet.
3. Den Akku NICHT über einen längeren Zeitraum lagern, nachdem er vollständig entladen wurde. Andernfalls kann es zu einer Tiefentladung des Akkus kommen, wodurch dieser evtl. irreversibel beschädigt wird.
4. Entlade den Akku auf 40 bis 65 %, wenn er 10 Tage oder länger nicht verwendet wird. Dadurch lässt sich die Akkulaufzeit beträchtlich verlängern.

 © 2025 DJI. Alle Rechte vorbehalten.

4 Technische Daten

Weitere Details findest du unter der folgenden Website.

https://www.dji.com/nano/specs

© 2025 DJI. Alle Rechte vorbehalten.

Kontakt
DJI SUPPORT

Der vorliegende Inhalt kann ohne Ankündigung geändert werden.
Die aktuelle Version kannst du hier herunterladen:

https://www.dji.com/nano/downloads

Bei Fragen zu diesem Dokument wende dich bitte per E-Mail an DJI unter **DocSupport@dji.com**.

DJI und OSMO sind Marken von DJI.
Copyright © 2025 DJI. Alle Rechte vorbehalten.